



24.06.2020

ERSTE CORONA-HILFSMASSNAHMEN WERDEN EINGESTELLT

Anfang April teilte der Schadensschutzverband SSV seinen Partnerwerkstätten mit, dass das Werkstattnetz für den erhöhten Aufwand eine Corona-Pauschale in Höhe von 50,00 Euro zahlt. Damit ist es nun vorbei. Die Hannoveraner streichen ab Juli bis auf weiteres diese Fallpauschale.

Auf Anfrage von schaden.news heißt es in einer Stellungnahme: „Aufgrund der bereits eingeleiteten und sich weiter abzeichnenden Zurücknahmen von Kontaktbeschränkungen einerseits und der spürbaren Zunahme von Unfallschäden (einhergehend mit der Zunahme des Straßenverkehrs) auf nahezu „Vor-Corona-Niveau“ andererseits, planen wir derzeit nicht die temporär beschränkte „Corona-Pauschale“ für unsere Partnerwerkstätten zu verlängern. Selbstverständlich werden wir die weiteren Entwicklungen kontinuierlich beobachten und halten uns die Umsetzung etwaiger Maßnahmen offen.“ Noch im Mai hatte SSV die Aufwandspauschale in Höhe von 50,00 Euro pro Schadenfall für seine Partnerwerkstätten verlängert und im Juni gezahlt.

Christian Simmert